

a 170

m e s k a u, 12.11.(afp) die polarhündin "Laika" die als erstes irdisches Lebewesen längere zeit durch den weltraum reiste, ist tot. sie starb nach mitteilung eines sowjetischen wissenschaftlers vom diensttag am sechsten tag ihrer weltraumfahrt.

der hund war mit dem zweiten sowjetischen erdsatelliten am 3. november gestartet worden und kreiste eingeschlossen in einem druckbehälter mit einer geschwindigkeit von 8.000 metern in der sekunde tagelang um den erdball.

prof. porschewsk i vom moskauer planetarium, der den tod des vierbeinigen pioniers der raumfahrt am diensttag bestaetigte gab keine einzelheiten bekannt.

er sagte lediglich, das problem, einen koerper wie den

...

Lp 2112

... einen koerper wie den behälter mit Laika aus dem satelliten hinaus zu katapultieren und unversehrt zur erde zurueckzubringen, sei von den wissenschaftlern nach wie vor nicht geloest. (schluss) +zl+205e.